

„Engel in der Krise“

Ratzeburger Bürgerinnen und Bürger haben im Mai Menschen nominiert, die sich in der Corona Krise im Frühjahr 2020 durch bemerkenswerten persönlichen Einsatz für ihre Mitbürger engagiert haben.

Insgesamt wurden 50 Personen ausgezeichnet, die sich ganz konkret für Nachbarn, Kunden, Patienten und Mitbürger verdient gemacht haben. Dazu gehörten auch vier Frauen des Nähteams „Zusammennähen“ aus dem LYDIA Veranstaltungscafé.

Die geübten Näherinnen haben innerhalb kürzester Zeit mit über 200 Alltagsmasken dazu beigetragen, dass die Ev. Familienbildungsstätte bis Ostern über 1000 Masken an 37 Institutionen verteilen konnte.

Dazu gehören zum Beispiel die Ratzeburger Tafel, das Christophorushaus auf der Bäk, das Palliativ-Netzwerk Herzogtum Lauenburg, der Pflegedienst Mare Cura aus Mölln, die AWSH, die DRK Sozialstation und das DRK Seniorenhaus Ratzeburg, die Kita „Bäcker Strolche“ sowie mehrere Arzt- und Physiotherapie-Praxen.

Im Mai wurden wir zum Dank mit einer Urkunde geehrt und mit einem Gastrocheck belohnt.

Wir haben uns riesig über diese Anerkennung gefreut und danken der Bürgerstiftung Ratzeburg und der Ideengeberin Frau Jutta Riss für diese Anerkennung.



Übergabe der Masken Mare Cura in Mölln

Foto: Nolze



Foto: Nolze
50 Masken Palliativ Care Ratzeburg

